

Heikendorf, 28. Februar 2011

A B S C H R I F T

Niederschrift

21. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Heikendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 23.02.2011
Sitzungsbeginn:	19:02 Uhr
Sitzungsende:	22:11 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal, Rathaus Heikendorf

Anwesend sind:

Herr Pape, Holger, Bürgermeister
 Herr Bartels, Olaf, Gemeindevertreter
 Herr Dallmann, Ulf, Gemeindevertreter
 Herr Dümpelmann, Ludwig, Gemeindevertreter
 Frau Faust, Uta, Gemeindevertreterin
 Herr Goll, Dr. Ulrich, Gemeindevertreter
 Frau Marquort, Gisela, Gemeindevertreterin
 Herr Hoffmeister, Jürgen, Gemeindevertreter
 Herr Orth, Alexander, Gemeindevertreter
 Herr Peters, Rolf-Werner, Gemeindevertreter
 Herr Pohl, Hans-Herbert, Gemeindevertreter
 Frau Sander, Frauke, Gemeindevertreterin
 Frau Scharafat, Elisabeth, Gemeindevertreterin
 Herr Scharpf, Karl-Wilhelm, Gemeindevertreter
 Herr Spitz, Thure, Gemeindevertreter
 Herr Thies, Dr. Claus, Gemeindevertreter
 Herr Vietzke, Gerd, Gemeindevertreter
 Herr Wiedemann, Joachim, Gemeindevertreter
 Frau Wohler, Elke, Gemeindevertreterin
 Frau Baasch, Jutta, Protokollführerin

Außerdem sind anwesend:

Herr Architekt Bock, B2K
 Frau Seliger, KN

Entschuldigt fehlt:

Herr Grotelüschen, Henning, Gemeindevertreter

Besondere Vorkommnisse:

Änderung der Tagesordnung:

- TOP 17 wird TOP 9
- 2. Teil zu TOP 11 im nichtöffentlichen Teil
- Der TOP „Beratung und Beschlussfassung zur Bereitstellung einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Abbruch des Jugendzentrums“ wird TOP 18.

Die Tagesordnung wird so einstimmig genehmigt.

Pause von 21:26 Uhr bis 21:29 Uhr.

Genehmigt und in der Sitzung unterschrieben:

Bürgermeister gez. Pape, Holger

Protokollführerin gez. Baasch, Jutta

Für die Richtigkeit der Abschrift :

Baasch

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen frist- und formgerecht ergangen sind. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Gegen die Protokollführerin bestehen keine Bedenken.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Mitteilungen
- 3 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 15.12.2010
- 4 Bekanntgabe der in der n. ö. Sitzung am 15.12.2010 gefassten Beschlüsse
- 5 Beschluss über die Wahl der stellv. Ortswehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Altheikendorf
- 6 Ersatz von Ausschussmitgliedern
Nachbesetzung im Finanz- und Lenkungsausschuss
- 7 Anträge
- 7.1 Antrag der UWH Fraktion
Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 61 - Überplanung der Grundstücke zwischen den Straßen Schulredder und Am Herrkamp -
- 8 Beratung und Beschlussfassung der Satzung über die Nutzung der Grünanlagen und des Strandes in der Gemeinde Heikendorf
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragserteilung für das Gewerk Rohbauarbeiten Hausmeisterersatzgebäude auf dem Regionalschulgrundstück
- 10 Beratung und Beschluss über die Beibehaltung des Angebotes einer gemeindlichen Sozialstation
- 11 Beratung und Beschlussfassung über die Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen für den Umbau eines Schulgebäudes
- 12 Beratung und Beschluss über die Umwandlung einer Regelgruppe im Fördekindergarten in eine Krippengruppe ab Beginn des Kindergartenjahres 2011/2012
- 13 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Planung und Gestaltung der Skateranlage in Heikendorf
- 14 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung einer Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Heikendorf
- 15 Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 60 - Grundstücke im Knüll, teilweise Fritz-Lau-Straße und An der Schanze -
- 16 Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Veränderungssperre für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 60 -Grundstücke im Knüll, teilweise Fritz-Lau-Straße und An der Schanze -
- 17 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 62 - Bereich Kolonnenweg -
- 18 Beratung und Beschlussfassung zur Bereitstellung einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Abbruch des Jugendzentrums
- 19 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 20 Mitteilungen
- 21 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages
- 22 Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu 1 Einwohnerfragestunde

Vorlage: GH/0058/2011

Es werden folgende Anfragen gestellt:

Frau Gaffke

fragt, warum „Seeblick“ nicht auf der Tagesordnung steht.

Herr Pape

antwortet, dass es zurzeit keinen neuen Punkt für die Öffentlichkeit gibt.

Frau Gaffke

fragt nach der Reinigung des Strandes.

Herr Pape

Wird mit dem Amtsbetriebshof geklärt.

Frau Schulz

1. Die Bürger möchten bezüglich „Seeblick“ wissen, ob Herr Mattner eventuell das Hotel in Eigentumswohnungen umwandelt.
2. Welche Gefahren werden gesehen?
3. Welche Ziele strebt die Gemeinde sonst an?

Herr Pape

1. Durch die Grunddienstbarkeit kann das Hotel zurzeit nicht in Eigentumswohnungen umgewandelt werden.
2. Herr Mattner ist verpflichtet, ein Hotel zu betreiben.
3. Die Gemeinde strebt die Vertragserfüllung an.

Frau Schöler

fragt, warum der Flächennutzungsplanentwurf die Möglichkeit der Innenbereichsverdichtung für das Gebiet Hakensoll / Langensäten vorsieht und wer dies initiiert hat?

Antwort:

Das Innenministerium verlangt von der Gemeinde, dass sie sich im Rahmen der Aufstellung des Flächennutzungsplanes zu möglichen Flächen, die für die Innenbereichsverdichtung geeignet sind, äußert. Das beauftragte Planungsbüro hat der Gemeindevertretung daraufhin Vorschläge für mögliche Flächen unterbreitet, die dann von der Gemeindevertretung geprüft wurden. Die aus Sicht der Gemeindevertretung geeigneten Flächen wurden in den Entwurf des Flächennutzungsplanes übernommen.

Zu 2 Mitteilungen

Vorlage: GH/0059/2011

Es werden folgende Mitteilungen gemacht:

- Aufgrund der Dringlichkeit bezüglich des B-Plan 59 wird zur Bestätigung der Ergebnisse aus der AG Feuerwehrkonzept eine Sondersitzung des Wirtschafts- und Verkehrsausschusses am 8. März 2011 im Haus der Sicherheit einberufen. (14.03. – Bau- und Umweltausschuss).
- Aufgrund der Regionalkonferenz des Innenministers für den Kreis Plön am 06.04. bezüglich der neuen Amtsordnung wird die Gemeindevertretung vom 06.04. auf den 05.04. vorverlegt.
- Trauerfeiern können laut Mitteilung des Seniorenbeirates als Zwischenlösung im Gemeinderaum der ev.-freikirchlichen Gemeinde Am Herrkamp 1 stattfinden.

Zu 3 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 15.12.2010

Vorlage: GH/0060/2011

Gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 15.12.2010 werden keine Einwände erhoben.

Zu 4 Bekanntgabe der in der n. ö. Sitzung am 15.12.2010 gefassten Beschlüsse

Vorlage: GH/0061/2011

Zu 18 Beratung und Beschluss über die Auflösung des Vertrages zwischen der Gemeinde und dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Heikendorf, betreffend die Trägerschaft für den Fördekindergarten

Vorlage: GH/0418/2010

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, den Vertrag mit dem Deutschen Roten Kreuz, Ortsverein Heikendorf, betreffend die Trägerschaft für die Kindertagesstätte in der Hafenstraße vom 12.05.1971 in der Fassung des II. Nachtrages vom 04.10.1972 zum 01.01.2011 aufzulösen.

Zu 19 Beratung und Beschlussfassung über die Veräußerung bzw. den Ankauf einer Gewerbefläche

Vorlage: GH/0542/2010

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt,

- das Flurstück 20/2 von dem Eigentümer zu einem Kaufpreis von 55.000 € zu erwerben,
- die zu vermarktende Gewerbefläche mindestens zu einem Kaufpreis von 40,00 € / qm zu veräußern.

Der Bürgermeister wird mit den Verhandlungen sowie mit dem Abschluss der Kaufverträge beauftragt.

Zu 20 Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung von Gemeindevermögen

Vorlage: GH/0526/2010

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, dass dem Grunde nach ein entsprechendes Vergabegremium gebildet wird.

1. Herr BGM Pape (UWH), Herr Scharpf
2. Herr Orth / Herr Hoffmeister
3. Herr Pohl / Herr Grotelüschen
4. Herr Bartels / Herr Dallmann
5. Frau Marquort / Herr Dr. Thies.

Zu 6 Beschluss über die Wahl der stellv. Ortswehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Altheikendorf

Vorlage: GH/0057/2011

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der auf der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altheikendorf am 04.02.2011 stattgefundenen Wahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Altheikendorf von Herrn Jörg Taube zu.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
 Dafür: 19
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

**Zu 6 Ersatz von Ausschussmitgliedern
Nachbesetzung im Finanz- und Lenkungsausschuss
Vorlage: GH/0049/2011**

Beschluss

Die Gemeindevertretung wählt gemäß § 46 Gemeindeordnung Herrn Ingo Bauer als stellvertretendes bürgerliches Mitglied in den Finanz- und Lenkungsausschuss.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

**Zu 7 Anträge
Vorlage: GH/0062/2011**

Es werden folgende Anträge gestellt:

**Zu 7.1 Antrag der UWH Fraktion
Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 61 -
Überplanung der Grundstücke zwischen den Straßen Schulredder und Am Herrkamp -
Vorlage: GH/0031/2011**

Beschluss

Die Gemeindevertretung fasst den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 61 – Überplanung der Grundstücke zwischen den Straßen Schulredder und Am Herrkamp –. Der Plangeltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Im Norden durch die Straße Schulredder

Im Osten durch den Friedhof

Im Süden durch die Straße Am Herrkamp

Im Westen durch die vorhandene Bebauung am Wiesenkamp

Planungsziel ist die strukturelle Neuordnung der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung unter Würdigung des vorhandenen baulichen und infrastrukturellen Bestandes

Um das Entwicklungsgebot aus dem Flächennutzungsplan gemäß § 8 Abs. 2 BauGB einzuhalten, soll der Entwurf des in Aufstellung befindlichen neuen Flächennutzungsplanes die Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 61 als Wohnbauflächen aufnehmen.

Auch der Entwurf zur Fortschreibung des Landschaftsplanes soll diese Flächen, die bisher als private Grünfläche dargestellt sind, künftig als „Wohnbauflächen“ darstellen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

**Zu 8 Beratung und Beschlussfassung der Satzung über die Nutzung der Grünanlagen und des Strandes in der Gemeinde Heikendorf
Vorlage: GH/0067/2011**

Beschluss

1. Die Gemeindevertretung beschließt,

in § 3 d)

die Grünanlage am Ende des Kolonnenweges

a) als Liegewiese einzustufen

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 11
Dagegen: 8
Enthaltung: -

b) als Grünfläche einzustufen. – Fällt somit weg –

in § 9 Abs. 1

- c) den Strandabschnitt A (Kitzeberg) außerhalb der Saison vom 01. Oktober bis 31. März für Hunde freizugeben

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

- d) alle Strandabschnitte gemäß § 5 außerhalb der Saison vom 01. Oktober bis 31. März für Hunde freizugeben.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 10
Dagegen: 9
Enthaltung: -

in § 9 Abs. 3

- e) einen Teilbereich des Strandabschnittes F mit Liegewiese zwischen der zweiten und dritten Buhne für den ausgeschilderten Bereich ganzjährig als Hundestrand bzw. Hundelauffläche freizugeben.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: -
Dagegen: 18
Enthaltung: 1

- Die festgesetzten Benutzungsgebühren (Wochenkarten und Saisonkarten für Heikendorfer Familien) sollen, wie im anliegenden Satzungsentwurf geregelt, bestehen bleiben.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 14
Dagegen: 4
Enthaltung: 1

- Die Gemeindevertretung beschließt einen Teil am Strandabschnitt F wasserseitig ganzjährig als Hundebadestelle.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 7
Dagegen: 12
Enthaltung: -

2. Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Nutzung der Grünanlagen und des Strandes in der Gemeinde Heikendorf mit Änderungen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 14
Dagegen: 3
Enthaltung: 2

Herr Orth gibt eine persönliche Erklärung ab.

„Die in der Öffentlichkeit zugänglich gemachte Ausarbeitung des Herrn RA Petersen wird auf Seite 5 oben festgestellt:

Nach der Aufstellung des Hinweisschildes auf der Wiese ergriffen die Hundehalter, allen voran Gemeindevertreter Orth, selbst mehrfacher Hundehalter, die Initiative. Mit der Zielsetzung, das Rad wieder zurück zu drehen und aus der Grünfläche Möltenboe nun, - wider bessere Erkenntnis – erneut eine Freilauffläche für Hunde zu ermöglichen, wurde der Beschlussantrag gestellt, dass nunmehr die Nutzungsart aller öffentlichen Grünflächen am Fördeufer durch Satzung festgelegt werde.

Hierzu stelle ich fest:

Der von vielen Heikendorfer Hundehaltern ergriffenen Initiative bin ich keineswegs vorangeschritten, auch wenn ich nicht verhehle, dass ich diese Initiative durchaus mit Wohlwollen wahrgenommen habe.

Zum Zeitpunkt der Ausarbeitung des Herrn Petersen war ich schon etwa ein halbes Jahr lang keine Hundehalter mehr.

Die implizite Aussage „Orth stellt Beschlussantrag wider bessere Erkenntnis“ enthält die Unterstellung, ich würde meine kommunalpolitische Tätigkeit zumindest in diesem Punkt derart ausüben, dass ich bewusst Anträge zum Nachteil der Gemeinde bzw. der Heikendorfer Bürger insgesamt stellen würde.

Diese Aussage, zumal in schriftlicher Form abgefasst und auch auf telefonische Nachfrage nicht in Frage gestellt, werde ich als persönlichen Angriff und weise diesen mit Entschiedenheit zurück. Der zitierte Antrag, per Satzung Klarheit für die Nutzung aller öffentlichen Grünflächen zu schaffen, steht in keinem Widerspruch zu etwaig möglichen Erkenntnissen aus zum damaligen Zeitpunkt vorliegenden Expertisen und wurde deshalb keineswegs „wider bessere Erkenntnis“ gestellt.

Auch die in diesem Beschlussvorschlag enthaltene Möglichkeit, die umstrittene Fläche lediglich als öffentliche Grünfläche und nicht als Liegewiesen auszuweisen, bedeutet nicht, dass hier in jedem Fall und ganzjährig freilaufende Hunde erlaubt sind. Einschränkungen wie auch entlang des gesamt Fördewanderweges wären hier einfach denkbar.

Des Weiteren stelle ich fest, dass ich mich durch die massiven Drohungen des Herrn Petersen, Regressforderungen bzw. Straftatbestände betreffend, die angeblich durch mein Abstimmungsverhalten ausgelöst werden könnten, erheblich unter Druck gesetzt und damit in meiner freien Tätigkeit als Gemeindevertreter empfindlich behindert fühle.“

Zu 9 Beratung und Beschlussfassung über die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragserteilung für das Gewerk Rohbauarbeiten Hausmeisterersatzgebäude auf dem Regional-schulgrundstück

Vorlage: GH/0056/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister, für die Errichtung des Hausmeisterersatzgebäudes den Auftrag für das wirtschaftlichste Gebot bei Überschreitung der Auftragssumme von 30.000 €, hier beim Gewerk Rohbau, zu erteilen. Der Bürgermeister wird weiterhin ermächtigt, die erforderlichen Haushaltsmittel überplanmäßig zu genehmigen.

Beratungsergebnis:

Anwesend:	19
Dafür:	18
Dagegen:	-
Enthaltung:	1

Zu 10 Beratung und Beschluss über die Beibehaltung des Angebotes einer gemeindlichen Sozialstation

Vorlage: GH/0028/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, den Erhalt der gemeindlichen Sozialstation.

Das Aufgabengebiet soll im Bereich der Beratungs- und Vermittlungstätigkeit für Rat- und Hilfesuchende sowie in der Betreuung des Helferinnen / Kreises liegen. Hierfür soll eine Kraft mit wöchentlich 10 Stunden eingestellt werden.

Für die sogenannten „niederschweligen Betreuungsangebote“ soll eine Kooperation mit Wohlfahrtsverbänden (DRK, ASB, Johanniter) geprüft werden.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 11 Beratung und Beschlussfassung über die Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen für den Umbau eines Schulgebäudes

Vorlage: GH/0055/2011

Beschluss

Bei der Kostenstelle 2.1.6.10.5211000 für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen wird für den Umbau des ehemaligen Aufbauzugsgebäudes ein Betrag in Höhe von 40.000 € überplanmäßig bereitgestellt.

Weiterhin wird auf die Realisierung der geplanten Außentreppe mit Kosten von 85.000 € - Kostenstelle 2.1.6.10/0084.7851000 – verzichtet.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 12 Beratung und Beschluss über die Umwandlung einer Regelgruppe im Fördekindergarten in eine Krippengruppe ab Beginn des Kindergartenjahres 2011/2012

Vorlage: GH/0032/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, ab Beginn des Kindergartenjahres 2011/2012 eine Regelgruppe des Fördekindergartens in eine Krippengruppe umzuwandeln.

Das Aufnahmealter der Kinder sollte grundsätzlich 12 Monate nicht unterschreiten.

Es wird ferner beschlossen, für die Krippengruppe das monatliche Elternentgelt - unabhängig von der Inanspruchnahme der tatsächlichen Betreuungszeit – auf einheitlich monatlich 250 € festzusetzen.

Die Ordnung und die Entgeltordnung für den Fördekindergarten sind entsprechend anzupassen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 13 Beratung und Beschlussfassung über die weitere Planung und Gestaltung der Skateranlage in Heikendorf

Vorlage: GH/0047/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, die bestehende Skateranlage ist zu reparieren. Die Mittel in Höhe von 3.000 € sind im Nachtragshaushalt 2011 nachzuplanen.

Ferner ist ein Förderantrag bei der AktivRegion zu stellen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
Dafür: 19
Dagegen: -
Enthaltung: -

- Zu 14 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung einer Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Heikendorf**
Vorlage: GH/0001/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die anliegende Neufassung einer Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Heikendorf.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
 Dafür: 19
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

- Zu 15 Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 60 - Grundstücke im Knüll, teilweise Fritz-Lau-Straße und An der Schanze -**
Vorlage: GH/0053/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 60 – Teilbereich Möltenort, Grundstücke im Knüll, teilweise Fritz-Lau-Straße und An der Schanze – aufzuheben.

Der Beschluss ist bekannt zu machen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
 Dafür: 6
 Dagegen: 13
 Enthaltung: -

- Zu 16 Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Veränderungssperre für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 60 - Grundstücke im Knüll, teilweise Fritz-Lau-Straße und An der Schanze -**
Vorlage: GH/0054/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die in der Anlage beigefügte Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Veränderungssperre für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 60- Grundstücke im Knüll, teilweise Fritz-Lau-Straße und An der Schanze -.

Die Satzung ist auszufertigen und anschließend bekannt zu machen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
 Dafür: 6
 Dagegen: 13
 Enthaltung: -

- Zu 17 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 62 - Bereich Kolonnenweg -**
Vorlage: GH/0066/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 62- Bereich Kolonnenweg.

Unter Berücksichtigung der angestrebten Ziele zur Fortentwicklung des Tourismus und der damit verbundenen Anforderungen, auch an infrastrukturelle Voraussetzungen wie Verkehrsflächen und Ver- und Entsorgungseinrichtungen, sollen städtebauliche Planungen aufgenommen werden. Ziele für die Entwicklung des Naturschutzes und der Landschaftspflege sollen ebenfalls in die Planung aufgenommen werden

Der Plangeltungsbereich soll die Grundstücke nördlich des Kolonnenweges, sowie die Freiflächen am Fördeufer aufnehmen.

Der Geltungsbereich ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
 Dafür: 19
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

Zu 18 Beratung und Beschlussfassung zur Bereitstellung einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Abbruch des Jugendzentrums

Vorlage: GH/0046/2011

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, die erforderlichen Mittel in der Haushaltsplanung 2011 für den Abriss des Jugendzentrums im Laboer Weg 79/81 in Höhe von 40.000 € bereit zu stellen. Die Finanzierung ist aus der Gesamtdeckung (liquide Mittel) sichergestellt.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 19
 Dafür: 14
 Dagegen: 2
 Enthaltung: 3

Zu 19 Anfragen

Vorlage: GH/0063/2011

Es werden folgende Anfragen gestellt:

Herr Dümpelmann

Wie ist der Sachstand für das Problem des Jugendzentrums?

BGM Pape und Frau Wohler

Die Arbeitsgruppe der Offenen Jugendarbeit tagt am 3. März 2011.

Frau Wohler

Was hat die Nachfrage aus dem Vermerk von Herrn Scharpf bezüglich der Trauerhalle ergeben?

BGM Pape

Das muss noch im Gespräch mit dem Bestatter Herrn Sindt geklärt werden.